

LWL-Klinik Marsberg
Psychiatrie · Psychotherapie · Psychosomatik
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Der Zauberer war da!

Magischer Nachmittag in der LWL-Schule



Marsberg (lwl). Eine richtig gelungene Veranstaltung für Kinder erkennt man immer an deren Reaktion - Und Thorsten Rosenthal, seines Zeichens Zauberer und Illusionist, versteht es wie kein zweiter die Aufmerksamkeit seiner kleinen und großen Zuschauer zu bannen. Davon konnten sich nun wieder zahlreiche Gäste in der voll besetzten Aula der LWL-Schule in der Klinik Marsberg überzeugen.

Faszination, Strahlen bis ausgelassenes Jubeln mischten sich auf den Gesichtern der Kinder, wenn scheinbar Unmögliches entgegen aller Vernunft trotzdem geschah! Eingeladen zu der magischen Veranstaltung hatte der Förderverein „Hand in Hand“ der LWL-Kinder- und Jugendklinik und der LWL-Schule in der Klinik Marsberg. Der Verein setzt sich seit vielen Jahren zum Ziel, Begegnungen anzubahnen und ein besseres Verständnis für die jungen Patienten der Klinik zu fördern. Ulrich Noll, Schulleiter der Schule am Bomberg und 1. Vorsitzender des Vereins, freute sich deshalb ganz besonders über die zahlreichen Gäste aus der Offenen Ganztagschule der katholischen Grundschule Marsberg. Für sie und für die Kinder der Krankenhausschule war es ein schöner Nachmittag, weil sie aktiv in die tolle Show eingebunden wurden. So durften sie gespannt in Thorstens Zauber-Kiste greifen. Hier brachten die mutigen Zauberer-Assistenten und Assistentinnen den ein oder anderen magischen Schatz zutage. Als Zugabe bastelte Thorsten Rosenthal mit Hingabe für jeden Gast ein eigenes Ballontier. Und nur mit Mühe gelang es die Kinder davon zu überzeugen, dass es für den heutigen Tag reichen würde, sich nur für einen Ballon anzustellen. Mit lang anhaltendem Applaus verabschiedeten sie den Zauberer, der sicher nicht das letzte Mal zu Gast in der Marsberger Einrichtung des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe (LWL) gewesen ist.

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) arbeitet als Kommunalverband mit 13.000 Beschäftigten für die 8,3 Millionen Menschen in der Region. Der LWL betreibt 35 Förderschulen, 21 Krankenhäuser, 17 Museen und ist einer der größten deutschen Hilfezahler für Menschen mit Behinderung. Er erfüllt damit Aufgaben im sozialen Bereich, in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und in der Kultur, die sinnvollerweise westfalenweit wahrgenommen werden. Ebenso engagiert er sich für eine inklusive Gesellschaft in allen Lebensbereichen. Die neun kreisfreien Städte und 18 Kreise in Westfalen-Lippe sind die Mitglieder des LWL. Sie tragen und finanzieren den Landschaftsverband, dessen Aufgaben ein Parlament mit 106 Mitgliedern aus den westfälischen Kommunen gestaltet.

Kontakt:

Matthias Hüllen
Tel.: 02992 601-1602
Fax: 02992 601-1899
E-Mail: matthias.huellen@lwl.org
Weist 45
34431 Marsberg

LWL-Pressestelle:

Tel.: 0251 591-235
Fax: 0251 591-4770
E-Mail: presse@lwl.org
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster